

Fliegentod

Der Kurzkrimi »Tod einer Fruchtfliege« hat dem Ludwigsburger Filmstudenten Lukas von Berg den *13th Street* Shocking-Shorts-Award eingebracht. »Originell, lustig, sehr konsequent. Selten jemand oder etwas so traurig auf seine eigenen Eingeweide starren sehen«, befand der Schauspieler Götz Otto, der in der Jury saß, am Dienstag abend bei der Preisverleihung auf dem Filmfest München. In dem Animationsfilm wird, kaum zu fassen, eine Fruchtfliege erschlagen. »Doch sie trotz ihrem Untergang mit Körperkraft und Stimmgewalt und durchlebt den Todeskampf in Gestalt einer italienischen Oper«, teilte der Bezahlsender *13th Street* mit, der die Auszeichnung verleiht und zum Universal Networks International gehört. Von Berg studiert seit 2015 an der Filmakademie Baden-Württemberg in Ludwigsburg Animation. Als Siegprämie darf er unter anderem nach Los Angeles reisen und dort das Filmgeschäft kennenlernen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/358024.film-fliegentod.html>